Univ. Prof. Dr. Helmut Jodok Mezler-Andelberg

Person

Geboren 08.11.1923 | **Gestorben** 21.09.2002

Geboren in Selzthal, gestorben in Graz.
Laut Meldebuch war er ab 10.3.1927 im Baderhaus, damals Hausnummer 89, gemeldet.
War laut Wikipedia ein österreichischer Historiker, Universitätsprofessor für Österreichische Geschichte und Leiter der Abteilung für geschichtliche Landeskunde und vergleichende Europäische Rechtsgeschichte am Institut für Geschichte der Karl-Franzens-Universität in Graz.
Sein Vater, Dr. Harold Mezler-Andelberg, war Rechtsanwalt und Bürgermeister in Liezen. Seine Mutter, Margaretha geborene Kipferling, unterrichtete als Lehrerin in Volksschulen und unter anderem auch behinderte Kinder. Helmut J. Mezler-Andelberg war in erster Ehe verheiratet mit Ingeborg Haberkorn (* 16. Dezember 1922; † 31. Januar 1981). Im Jahre 1986 heiratete er in zweiter Ehe Irmgard Malischnig (* 1947). Seine Tochter Barbara, geboren 1955 aus erster Ehe, betreibt in Salzburg und Obervellach/Kärnten mit Malereien und Puppen-Kreationen ein Kunsthandwerk.

Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Helmut_Mezler-Andelberg; Meldebuch 1920 - 1931, Seite 105; Seite 237
Verfasser: Karl Hödl, 7. 12. 2011; Brigitte Hödl, 29.10.2013

Letzte Überarbeitung: 27.01.2020

Angaben ohne Gewähr, Stand 17.06.2026 10:41:39